



Reihenhaussiedlung Erding-Ost e. V.

Jahreshauptversammlung

2013

11. März 2013



# Übersicht der TOP` s

## Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Eröffnung der Versammlung

TOP 2: Friedrich-Herbig-Straße

einschneidende Maßnahmen massive Einschränkungen zwischen Hans-Schmidmayer-Str. und Rennfeldweg

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 4: Bericht des Vorstandes

TOP 5: Bericht des Kassiers und der Rechnungsprüfer

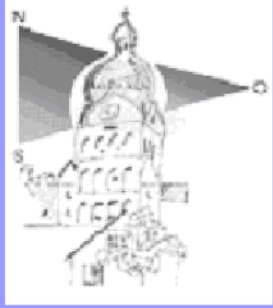
TOP 6: Entlastung des Vorstandes

TOP 7: Neuwahlen:

1. Vorsitzende(r), 2. Vorsitzende(r), Kassierer(in), Schriftführer(in), Revisoren, Verwaltungsräte

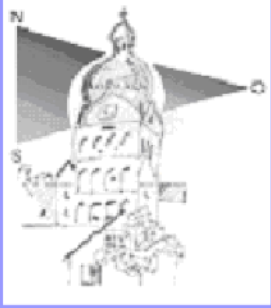
TOP 8: Bericht zur SAT-Kabelanlage

TOP 9: Verschiedenes



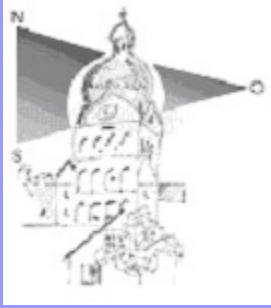
# TOP 1: Eröffnung der Versammlung

- ✚ Begrüßung- und Eröffnung der Versammlung



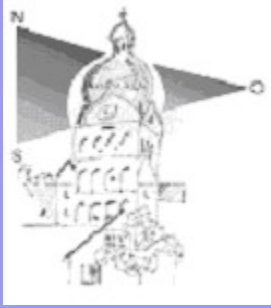
## TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege

- ✚ Die Sanierung der Friedrich-Herbig-Straße ist abgeschlossen und wurde am 7. Dez. 2012 freigegeben.
- ✚ Der Rennfeldweg ist ein Fuß- und Radweg u. a. zum Ludwig-Simmet-Anger, für PKW gesperrt.
- ✚ Daher sind die bisher gedulteten Parkplätze am Rennfeldweg ohne Ersatz aufgelöst worden.
- ✚ Poller wurden am Rennfeldweg zwischen den Eigentümerwegen installiert, da die Eigentümer weiter den Rennfeldweg als PKW-Zufahrt benutzten.



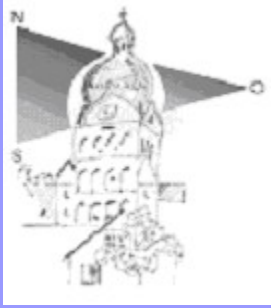
# TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege





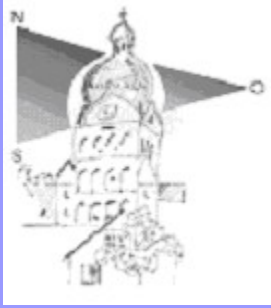
## TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege





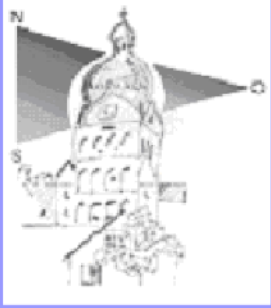
## TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege





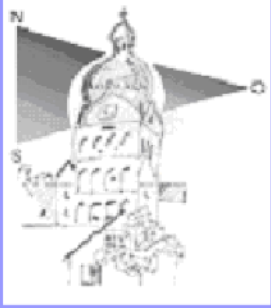
# TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege





## TOP 2: Poller sperren Eigentümerwege

- ✚ Wir bedanken uns  
bei Herrn Oberbürgermeister Max Gotz



# TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

## ✚ Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Beschlussfähigkeit müssen  $\frac{1}{6}$  der Mitglieder anwesend, bzw. per Vollmacht vertreten sein.

Notwendig sind: 21 Mitglieder

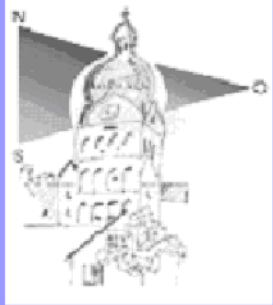
➡ Feststellung der Beschlussfähigkeit



# TOP 4: Bericht des Vorstandes

## Themen:

- ✚ Letztes Jahr musste das Sommerfest ausgefallen
- ✚ Pflege der gemeinschaftlichen Grünanlagen
- ✚ Bereitstellung Grüngut-Container
- ✚ In eigener Sache



## TOP 4: Bericht des Vorstandes

### + Letztes Jahr ist das Sommerfest ausgefallen

Aufgrund der schlechten Witterung und Absagen von aktiven Helfern mussten wir notgedrungen unser Sommerfest absagen.

Den Verantwortlichen ist es nicht leicht gefallen, das Fest abzusagen.

Leider wird es von Jahr zu Jahr immer schwieriger, genügend Helfer zu gewinnen, um an unseren Sommerfest mitzuhelfen. Jedes Mal bedarf es für die Organisatoren erhebliche Mühen, Helfer zu gewinnen.



## TOP 4: Bericht des Vorstandes

### + Pflege der gemeinschaftlichen Grünanlagen

Wie in den Jahren zuvor, werden wir in diesem Jahr die Sträucher und Grünanlagen auch wieder Extern zum Schneiden vergeben.



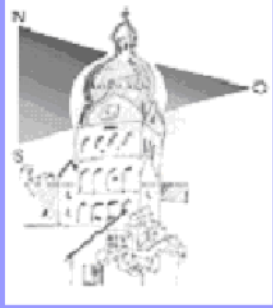
## TOP 4: Bericht des Vorstandes

### + Bereitstellung Grüngut-Container

Die Bereitstellung des Grüngut-Containers wurde wie bisher, auch im letzten Jahr wieder positiv angenommen. Deshalb planen wir für 2013 die Bereitstellung wieder mit ein.

Herrn Fritz Müller gilt nach wie vor unser besonderer Dank!

Herr Müller hat sich in all den Jahren organisatorisch um diese Aktion sehr bemüht. –Danke!



## TOP 4: Bericht des Vorstandes

### In vereinseigener Sache

Wie auf der letzten JHV schon mitgeteilt, hatten wir angeboten, marode Garagendächer sanieren zu lassen.

Leider haben nur wenige Eigentümer das Angebot angenommen.

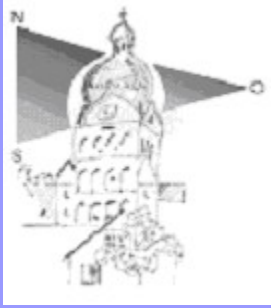


# TOP 4: Bericht des Vorstandes

## + Sonstiges

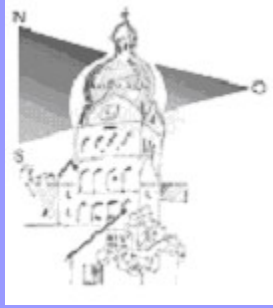
Nach wie vor ist der Reihenhaussiedlungsverein daran interessiert, wenn Besitzer- oder Mieterwechsel stattfinden.

Benachrichtigen Sie bitte den Vorstand, damit ein Begrüßungsgespräch geführt werden kann, in dem dann den „Neuen“ unsere Siedlungsgepflogenheiten vermittelt werden können, wie z. B. Kabel- und Vereinsmitgliedschaft, Hauslärmverordnung, etc.



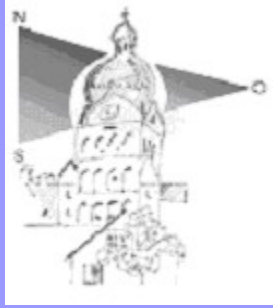
# TOP 5: Bericht des Kassiers und der Rechnungsprüfer

**Es folgt der Kassenbericht  
von Herrn Großer**



# TOP 5: Bericht des Kassiers

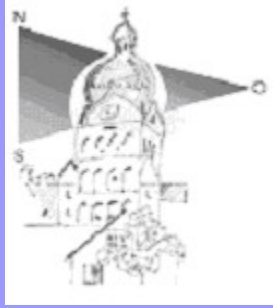
## Top 5.1 Kassenbericht



# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

## Verein / Konten und Kasse (Stand: 31.12.2012)

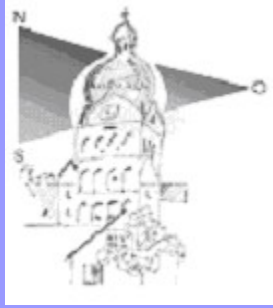
31.12.11	Giro JAB 2011	983,08 €	
31.12.12	Giro JAB 2012		2.221,97 €
31.12.11	Sparkasse JAB 2011	1.725,35 €	
31.12.12	Sparkasse JAB 2012		1.728,29 €
31.12.11	Zuwachssparen JAB 2011	14.383,46 €	
31.12.12	Zuwachssparen JAB 2012		14.636,81 €
31.12.11	Kasse JAB 2011	1.421,96 €	
31.12.12	Kasse JAB 2012		1.412,16 €
31.12.11	Gesamtvermögen 2011	18.513,85 €	
31.12.12	Gesamtvermögen 2012		19.999,23 €
	<b>Gewinn</b>		<b>1.485,38 €</b>



# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

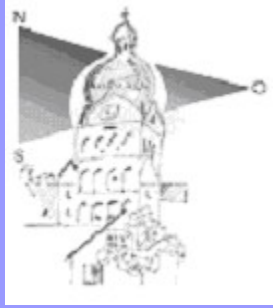
## Kabel / Konten (Stand: 31.12.2012)

31.12.11	Raiba-Giro JAB 2011	13.265,46 €	
31.12.12	Raiba-Giro JAB 2012		3.410,44 €
31.12.11	Renditesparen 2011	16,80 €	
31.12.12	Renditesparen 2012		16,83 €
31.12.11	Treuesparen 2011	0,00 €	
31.12.12	Treuesparen 2012		18.019,25 €
31.12.11	Gesamtvermögen 2011	13.282,26 €	
31.12.12	Gesamtvermögen 2012		21.446,52 €
	<b>Gewinn</b>		<b>8.164,26 €</b>



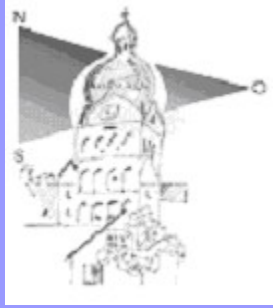
# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

<b>■ Verein</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
<b>■ Mitgl.beiträge/Umlagen</b>	<b>2.000,00 €</b>	
<b>■ Zinsen</b>	<b>256,29 €</b>	
<b>■ Grünabfall-Container</b>		<b>109,48 €</b>
<b>■ Versicherungen</b>		<b>147,55 €</b>
<b>■ Internet-Auftritt</b>		<b>23,88 €</b>
<b>■ Porto</b>	<b>10,00 €</b>	<b>19,80 €</b>
<b>■ Sommerfest</b>		<b>155,00 €</b>
<b>■ Geschenke / Luftballonwettbewerb</b>		<b>80,00 €</b>
<b>■ Gartenarbeiten AWO</b>		<b>260,00 €</b>



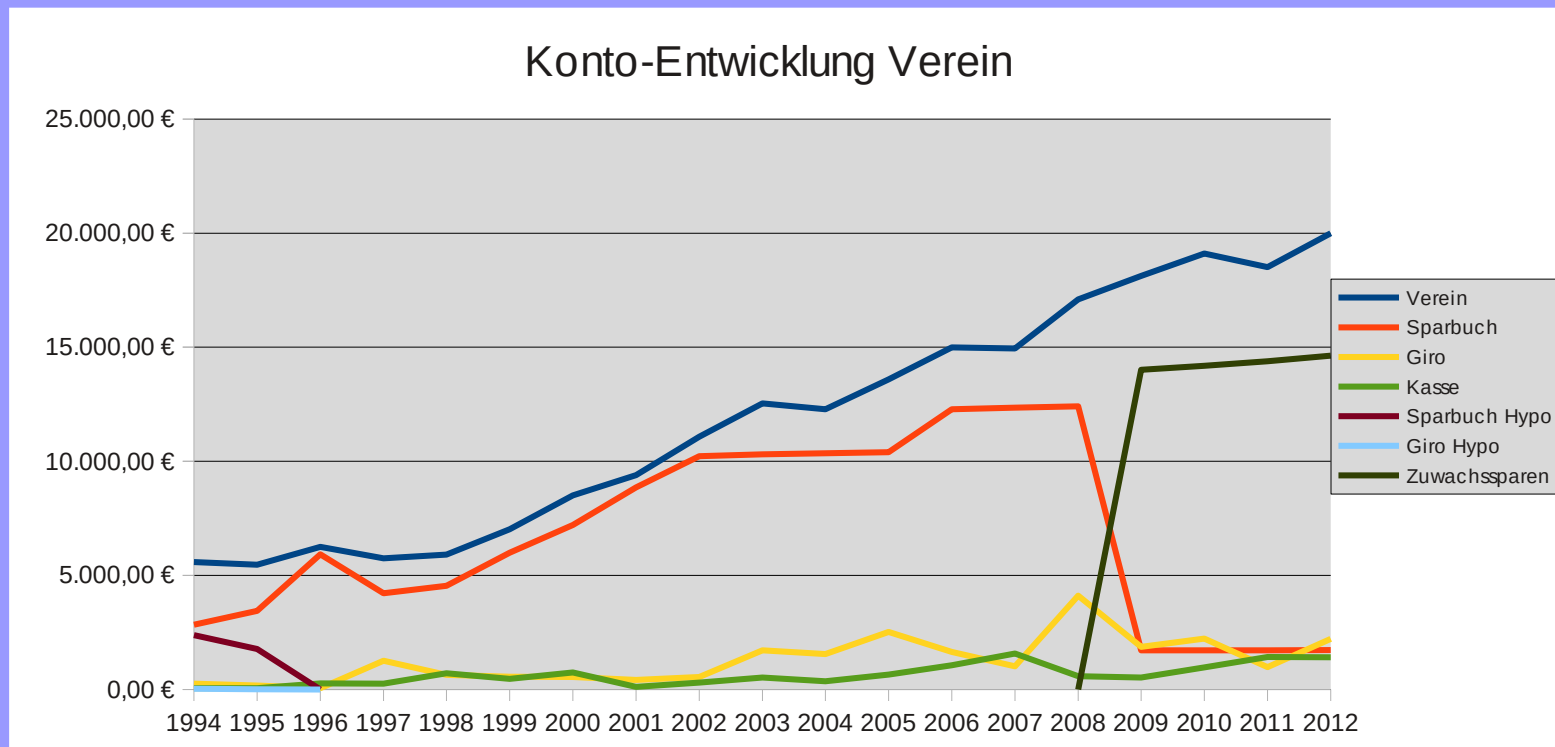
# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

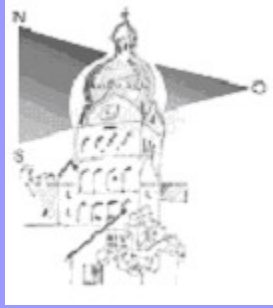
<b>■ Kabel</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
<b>■ Kabelgebühr</b>	<b>11.500,00 €</b>	
<b>■ Versicherung</b>		<b>300,00 €</b>
<b>■ Stromkostenerstattung</b>		<b>255,00 €</b>
<b>■ Bankgebühren</b>		<b>32,00 €</b>
<b>■ Restarbeiten Sat-Anlage</b>		<b>1.550,00 €</b>
<b>■ Nutzungsvertrag</b>		<b>300,00 €</b>
<b>■ Stromkosten Stadtwerke</b>		<b>930,00 €</b>



# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

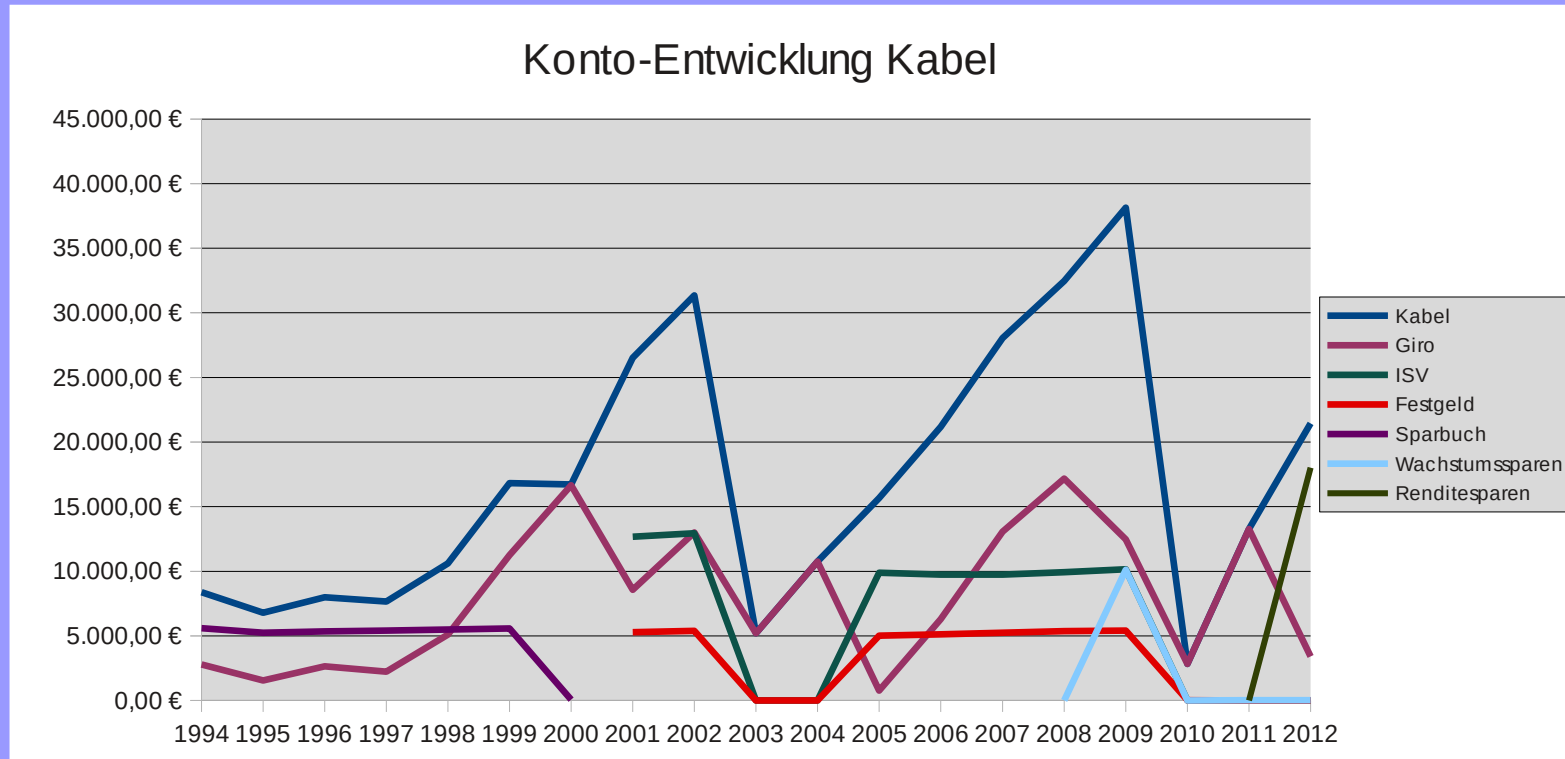
## ■ Kontoentwicklung Verein

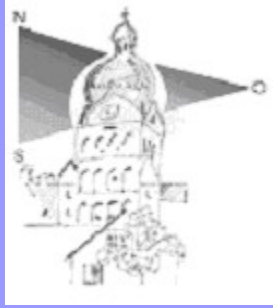




# TOP 5.1: Bericht des Kassiers

## ■ Kontoentwicklung Kabel





# TOP 5: Bericht des Kassiers

## Top 5.2 Umstellung auf SEPA-Lastschriften



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

**Vieles bleibt, wie es ist,**

**doch Einiges wird anders**



# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## **Einführung des EURO am 1. Januar 1999**

- Es entstand ein einheitlicher Währungsraum
- Bankkonten konnten in EURO und DM geführt werden
- Überweisungen waren in EURO und DM möglich
- Beträge in DM wurden auch als EURO-Beträge angegeben
- Auslandsüberweisungen waren weiterhin schwierig und teuer

## **Bargeldeinführung des EURO am 1. Januar 2002**

- Es entstand ein einheitlicher Zahlungsraum für Barzahlungen
- Überweisungen, Lastschriften und Zahlungen sind nur noch in EURO möglich
- Auslandsüberweisungen sind weiterhin schwierig und teuer



# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Musteranschreiben für einen Mandatsübertrag

Nutzung des SEPA-Basis-Lastschriftverfahrens

Sehr geehrter Geschäftspartner,

wie Sie sicherlich den Medien entnommen haben, wird der deutsche Zahlungsverkehr (DTA-Verfahren) mittelfristig auf den europäischen Standard **SEPA** umgestellt. Die EU-Kommission hat das Ende der jeweils nationalen Zahlungsverkehrsverfahren zum **1. Februar 2014** beschlossen. Diese Umstellung hat erhebliche Auswirkungen, insbesondere auf den Lastschrifteinzug.

Bisher wurden in unserer Zusammenarbeit die anstehenden Zahlungen mittels Lastschrift im Einzugsermächtigungsverfahren von uns eingezogen. Anstelle dieses Verfahrens werden wir ab dem 01.04.2013 das **SEPA-Basis-Lastschriftverfahren** einsetzen. Die seinerzeit mit Ihnen geschlossene Einzugsermächtigung dient hierzu als entsprechendes Mandat.

Wir werden bei den Einzügen folgende Parameter verwenden:

**Gläubiger-ID:** ...

**Mandats-Referenz:** ...

In Zukunft werden wir Sie zudem spätestens **14 Tage** vor Fälligkeit der anstehenden Lastschrift über deren Höhe informieren – einen entsprechenden Hinweis werden wir zukünftig mit in die Rechnung aufnehmen. Den ersten Einzug nach dem neuen Verfahren werden wir am ... durchführen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

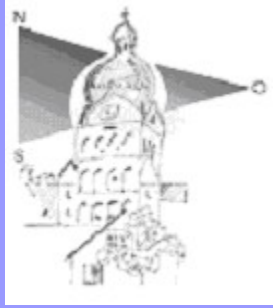


# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Begriffserläuterungen

- Kontonummer
- Bankleitzahl (BLZ)
- SEPA – Single Euro Payments Area  
(Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum)
- IBAN – International Bank Account Number  
(Internationale Bankkontonummer)
- BIC – Business Identifier Code  
(Geschäftskennzeichen)
- Gläubiger-ID
- Mandats-Referenz

# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift



## IBAN – International Bank Account Number

- Aufbau der (deutschen) IBAN

- Beispiel Kabelkonto

DE 63 70169356 0000705217

Länderkennung

Prüfsumme

Bankleitzahl

Kontonummer  
10stellige

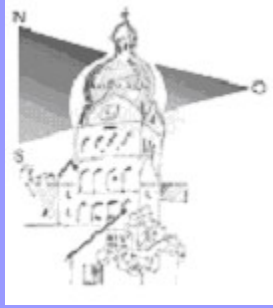
- Berechnung der Prüfsumme

- Beispiel Kabelkonto

98 – (701693560000705217131400 modulo 97)

DE

# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift



## BIC – Business Identifier Code

### – Aufbau der BIC

- Beispiel Kabelkonto

GENO DE F1 EDR

Raiffeisenbank Erding

Kann von der Bank  
frei gewählt werden  
Länderkennzeichen  
4stelliges  
Bankenkennzeichen

- Weitere Beispiele

BYLA DE M1ERD

Bayerische Landesbank und Sparkassen

DRES DE FF...

Dresdner Bank

GENO DE F1 TAV

Volksbank Taufkirchen

GENO DE F1 S04

Sparda Bank

HYVE DE MM...

HypoVereinsbank

PBNK DE FF...

Postsparkbank

SSKM DE MMXXX

Stadtsparkasse München



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### **Nachteile von IBAN und BIC**

- Gewöhnungsbedürftige Umstellung
- Lange Ziffern- und Zeichenfolgen

### **Vorteile von IBAN und BIC**

- Internationaler Austausch möglich
- Überweisungen werden sicherer



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### Überweisung mit Kontonummer und BLZ

- Beispiel Kabelkonto  
BLZ 70169356  
Konto 705127
- **Diese Überweisung wird durchgeführt, aber auf das falsche Konto**

### Überweisung mit IBAN und BIC

- Beispiel Kabelkonto  
IBAN DE63701693560000705127  
BIC GENODEF1EDR
- Diese Überweisung wird ***nicht*** durchgeführt, da die Prüfsumme für diese IBAN falsch ist



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### Allgemeine Änderungen im Lastschrifteinzug

- Bisherige Einzugsermächtigungen gelten **nicht** für SEPA-Lastschriften (diese gelten nur für die Kombination Kontonummer/BLZ)
- Alle Einzugsermächtigungen werden ungültig
- Dafür müssen **SEPA-Lastschriftmandate** ausgestellt werden
- Der Gesetzgeber erlaubt einen **Mandatsübertrag** von bereits ausgestellten Einzugsermächtigungen auf SEPA-Lastschriftmandate



# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Musteranschreiben für einen Mandatsübertrag

### Nutzung des SEPA-Basis-Lastschriftverfahrens

Sehr geehrter Geschäftspartner,

wie Sie sicherlich den Medien entnommen haben, wird der deutsche Zahlungsverkehr (DTA-Verfahren) mittelfristig auf den europäischen Standard SEPA umgestellt. Die EU-Kommission hat das Ende der jeweils nationalen Zahlungsverkehrsverfahren zum **1. Februar 2014** beschlossen. Diese Umstellung hat erhebliche Auswirkungen, insbesondere auf den Lastschrifteinzug.

Bisher wurden in unserer Zusammenarbeit die anstehenden Zahlungen mittels Lastschrift im Einzugsermächtigungsverfahren von uns eingezogen. Anstelle dieses Verfahrens werden wir ab dem **01.04.2013** das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren einsetzen. Die seinerzeit mit Ihnen geschlossene Einzugsermächtigung dient hierzu als entsprechendes Mandat.

Wir werden bei den Einzügen folgende Parameter verwenden:

Gläubiger-ID: **DE 62 ZZZ 00000130579**

Mandats-Referenz: **VER<Schlüssel> bzw. KAB<Schlüssel>**

In Zukunft werden wir Sie zudem spätestens **14 Tage** vor Fälligkeit der anstehenden Lastschrift über deren Höhe informieren – einen entsprechenden Hinweis werden wir zukünftig mit in die Rechnung aufnehmen. Den ersten Einzug nach dem neuen Verfahren werden wir am **02.05.2013** durchführen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Lastschriftarten

- Folgelastschrift
  - Dies ist der Normalfall für unseren Verein
- Einmalige Lastschrift
  - Können z.B. für einmalige Sonderumlagen verwendet werden
- Erstmalige Lastschrift
  - Dies sollte z.B. der Fall bei neuen Vereinsmitgliedern oder bei einem Kontowechsel sein
- Letztmalige Lastschrift
  - Dies kann z.B. die letzte Rate einer Ratenzahlung sein



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### Weitere Änderungen durch die SEPA-Lastschriften

- Die Widerspruchsfrist beträgt 8 Wochen
- Der Zahlungspflichtige muss mindestens 14 Kalendertage vor Abbuchung über den genauen Betrag und den genauen Belastungstag informiert werden.
- Die Einreichung der Lastschriften bei der Bank muss mindestens 5 (bei Folgelastschriften 2) Werktage vor dem Belastungstag erfolgen

# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Sichtbare Änderungen im Lastschrifteinzug für Vereinsbeitrag und Kabelgebühren

### - Bisheriger Einzug

02.05	Einzugsauftrag	Wert: 02.05.2012	16,00-
	REIHENHAUSSIEDLUNG ERDING-O MITGLIEDSBEITRAG 2012		
	SCHLUESSEL 115HS030		
02.05	Einzugsauftrag	Wert: 02.05.2012	90,00-
	REIHENHAUSSIEDLUNG ERDING-O KABELGEBUEHREN 2012		
	SCHLUESSEL 115HS030		

### - Neuer Einzug

14.02	Einzugsauftrag	Wert: 14.02.2013	16,00-
	Reihenhaussiedlung Erding-O		
	MITGLIEDSBEITRAG 2013 SCHLUESSEL 11		
	5HS030		
	VER115HS030		
	Gläubiger-ID: DE62ZZZ00000130579		
14.02	Einzugsauftrag	Wert: 14.02.2013	90,00-
	Reihenhaussiedlung Erding-O		
	KABELGEBUEHREN 2013 SCHLUESSEL 115H		
	S030		
	KAB115HS030		
	Gläubiger-ID: DE62ZZZ00000130579		

## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### Inhaltliche Änderungen im Lastschrifteinzug für Vereinsbeitrag und Kabelgebühren

- Folgende Angaben sind in der Buchung sichtbar
  - Verwendungszweck  
Mitgliedsbeitrag (oder Kabelgebühren) <Jahr>  
Schlüssel „Schlüssel wie im Vorjahr“
  - Referenz-ID VER (oder KAB) + Schlüssel
  - Gläubigeridentifikationsnummer des  
Siedlungsvereins DE 62 ZZZ 000 0013 0579

14.02	Einzugsauftrag	Wert: 14.02.2013	16,00-
	Reihenhaussiedlung Erding-0		
	MITGLIEDSBEITRAG 2013 SCHLUESSEL 11		
	5HS030		
	VER115HS030		
	Gläubiger-ID: DE62ZZZ00000130579		

# TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

## Inhaltliche Änderungen im Lastschrifteinzug für Vereinsbeitrag und Kabelgebühren

- Folgende Angaben sind in der Buchung evtl. zusätzlich sichtbar
  - Art der Lastschrift
  - IBAN / BIC

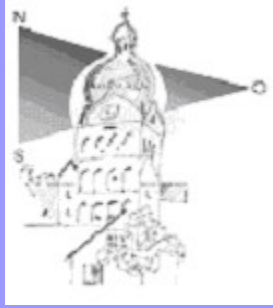
14.02.13	14.02.13	SEPA EINMAL LASTSCHRIFT Reihenhaussiedlung Erding-O DE63701693560000705217 / GENODEF1EDR MREF+VER115HS030 CRED+DE62ZZZ00000130579 SVWZ+MITGLIEDSBEITRAG 2013 SCHLUESSEL 115HS030	-16,00 EUR
14.02.13	14.02.13	SEPA FOLGELASTSCHRIFT Reihenhaussiedlung Erding-O DE63701693560000705217 / GENODEF1EDR MREF+KAB115HS030 CRED+DE62ZZZ00000130579 SVWZ+KABELGEBUEHREN 2013 SC HLUESSEL 115HS030	-90,00 EUR



## TOP 5.2: SEPA-Lastschrift

### Meine Bitte an die Mitgliederversammlung

- Bevor eine SEPA-Lastschrift storniert wird, bitte ich um Benachrichtigung über die evtl. fehlerhafte Buchung, um evtl. hohe Stornokosten für den Verein (oder den Zahlungspflichtigen) zu vermeiden
- **Das Abbuchungsdatum wird auf den 02.05. bzw. den darauf folgenden Werktag festgelegt. Eine evtl. Änderung wird jeweils im Protokoll der Jahreshauptversammlung mitgeteilt**
- In der SEPA-Lastschrift-Datei wird das Datum der Mandatserteilung übertragen. Bei neu erteilten Mandaten wird selbstverständlich das Datum Ihrer Unterschrift übernommen, **bei Mandatsübertragung wird das Datum 01.01.2013 festgelegt**



# TOP 5: Bericht des Kassiers

## Top 5.3 Bericht der Kassenrevisoren



# TOP 6: Entlastung des Vorstandes

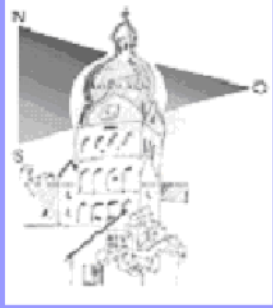
Die gesamte Vorstandschaft bittet  
um Entlastung



# TOP 7: Neuwahlen

Zur Wahl stehen heute an:

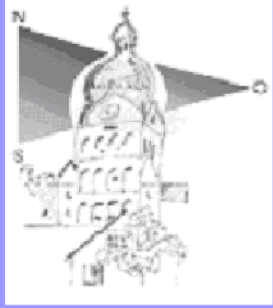
- ✚ 1. und 2. Vorsitzender(in)
- ✚ Kassierer(in)
- ✚ Schriftführer(in)
- ✚ Revisoren
- ✚ Verwaltungsräte
  
- ✚ Wahlleiter: Herr Beitel



# TOP 8: Bericht zur Kabelanlage

## Unsere SAT- Kabelanlage

- ✚ Am 20. Oktober 2010 haben wir unsere siedlungseigene SAT-Kabelanlage in der Hans-Schmidmayer-Str. 52 in Betrieb genommen.
- ✚ Aufgrund der analogen Senderabschaltung am 30. April 2012 mussten an unserer Kabelanlage die Sender größtenteils neu organisiert werden.  
Immer mehr Sender sind jetzt in HD-Qualität zu empfangen.
- ✚ Die Umstellung der Transponder erfolgte nicht eins zu eins und automatisch, sodass noch zusätzlich Transponder installiert werden mussten.
- ✚ Das machte die Umstellung nicht ganz leicht.  
Letztendlich hat alles gut geklappt.



# TOP 8: Bericht zur Kabelanlage

## Unterhalts-Kosten - Sat-Anlage

✚ Ausgaben für 2012 errechnen sich wie folgt:

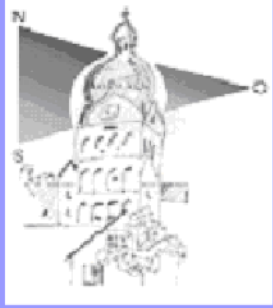
✚ Rechnung Sempt-EW:

Transponderbeschaffung / Techn.-Einsatz

wegen analog. Senderabschaltung:	1.552,85 EUR
Stromkosten für 2012-Überlandw.:	980,32 EUR (nach Preisentwickl.)
Stromkosten –Zwischenverstärker:	255,00 EUR
Versicherung	307,00 EUR
Nutzungsvertrag	300,00 EUR
<b>Gesamt:</b>	<b>3.395,17 EUR</b>

Die Rücklagen sind tendenziell wieder positiv orientiert.

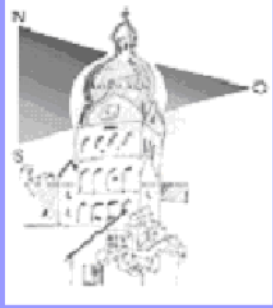
Deshalb warten wir die Entwicklung dieses Jahr ab, um evtl. im nächsten Jahr die Gebühren neu zu gestalten.



# TOP 8: Bericht zur Kabelanlage

## Unterhaltskosten - Sat-Anlage

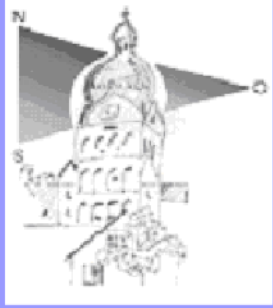
- ✚ Erhöhung der Stromkostenerstattung für Zwischenverstärker
- ✚ Aufgrund der gestiegenen Stromkosten wird die jährliche Abschlagzahlung für den Stromverbrauch der Zwischenverstärker von derzeit 15,00 EUR auf 23,00 EUR erhöht.
- ✚ Hierzu bitten wir um Ihre Abstimmung.



## TOP 9: Verschiedenes

Wir bitten eindringlich um die Einhaltung...

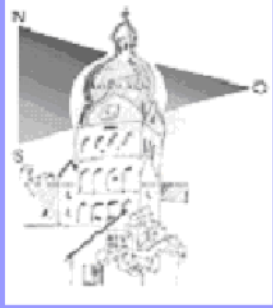
- ✚ der Hauslärmverordnung (z.B. unter [www.erding-ost.de](http://www.erding-ost.de)), hierzu sind im Besonderen die Ruhezeiten zu beachten und einzuhalten, wie zum Rasenmähen, Musizieren, das laute Begehen der Stockwerk-Treppen, Gehämmer etc. ,
- ✚ der Räum- und Streupflicht. Besonders ist darauf zu achten, dass bei der Schneeräumung nicht unnötig Parkraum vergeudet wird,
- ✚ bei der Pflege der Gemeinschaftsflächen soll das für alle Miteigentümer und deren Mieter gelten, hier mitzuhelfen und nicht weg zu sehen.



## TOP 9: Verschiedenes

Weiter bitten wir zu beachten...

- ✚ dass der Gehweg vor dem Haus zu kehren und von Unrat freizuhalten ist,
- ✚ dass Hunde- sowie Katzenbesitzer die Exkremamente Ihrer Haus-Tiere selbst entsorgen sollten und diese nicht den Nachbarn überlassen.  
Dieses Verhalten der Tierliebhaber wird immer nachlässiger!
- ✚ dass aufgrund der desolaten Parkplatzsituation das Parken in der eigenen Garage bzw. dessen Vorplatz gegenüber den öffentlichen Parkplätzen wieder vorgezogen werden sollte,  
Hier ist eine Rücksichtslosigkeit zu beobachten, dass das Bisherige in den Schatten stellt!



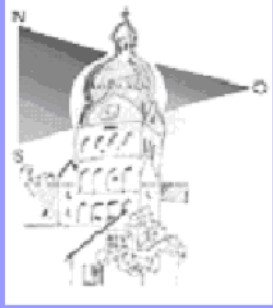
## TOP 9: Verschiedenes

### + Querelen unter den Nachbarn...

Nach wie vor kommt es immer wieder zu Streitigkeiten unter den Nachbarn.

Für alle sollte gelten:

Mehr Verständnis für die Nachbarn aufzubringen und nicht nur an sich zu denken!

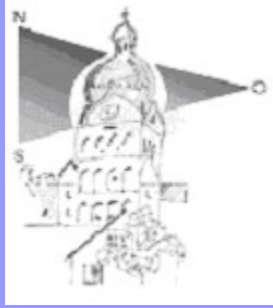


## TOP 9: Verschiedenes

Weiter bitten wir zu beachten...

- + dass die privaten KFZ-Abstellflächen nur für die eingetragenen Anlieger zu nutzen sind und nicht durch andere Siedlungsbewohner,
- + dass Hausbesitzer die ihr Haus vermietet haben dafür Sorge tragen, dass die vorher genannten Punkte von sich selbst oder ihren Mietern unbedingt zu übernehmen sind.

Vielleicht sollten wir wieder mehr das „Für einander“ und nicht das „Gegen einander“ in Betracht ziehen. – Danke!



## TOP 9: Verschiedenes

Fragen?



## TOP 9: Versammlungsende

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und einen guten Nachhauseweg...

wünscht  
Ihre Vorstandschaft